

Ergebnis-Protokoll der 4. GEV-Versammlung der CZO vom 11.3.2008

Teilnehmer: Elternvertreter und Lehrer lt. Anwesenheitsliste
Beginn 19.00 Uhr, Ende 21.35 Uhr

Die Reihenfolge der Top lt. Einladung wurden, wie im Protokoll dargestellt, einvernehmlich umgestellt.

1 Das Protokoll vom 16.1.2008 wurde genehmigt.

2 Herr Kühn von den „3 Köchen“ berichtete von den bisherigen Erfahrungen mit der Essensversorgung „in dem Rahmen, den die Schule vorgibt“. Die Mittagessen können nur im Abo verkauft werden; ca. 40-50 Essen täglich. Essenspreise werden sicher nicht sinken.

3 Bericht aus der Mathekonferenz vom 11.3.2008; u. a. Einigung auf ein Mathebuch für die 9. Klassen, Überlegungen hinsichtlich eines eigenen Skripts der Mathelehrer für die 10. Klassen, Förderkurse mit unterschiedlichen Schwerpunkten für die 9. Klassen (1 Wo/Std.) verbindlich. Maximale Gruppengrößen FE Kurse 35 Schüler, GA Kurse 25 Schüler. 2008 ist das Jahr der Mathematik, Projekte in der CZO werden angedacht.

4 Einen Lernmittelfond wird es zum kommenden Schuljahr noch nicht geben.

5. Darstellung des Erziehungskonzepts

Frau Dr. Fischer und Frau Steybe stellen den Entwurf eines Erziehungskonzeptes vor. Das Konzept liegt jedem Elternvertreter schriftlich vor, die Datei ist Herrn Klein zugegangen.

In der Diskussion zum Konzept werden vor allem die Umsetzung des Kataloges der Erziehungsschwerpunkte besprochen. Hier gibt es weiteren Gesprächsbedarf.

Außerdem wird diskutiert, ob dem Erziehungskonzept eine Schulvereinbarung hinzugefügt wird, die zu Beginn des Schulbesuches in der Carl-Zeiss-Schule jedem Schüler vorgelegt wird und die zwischen Eltern, Schülern, Lehrern und pädagogischen Mitarbeitern abgeschlossen werden könnte.

Abschließend wird abgestimmt, ob die Elternvertreter in der Schulkonferenz dem Konzept zustimmen. Ergebnis: Zustimmung zum Konzept bei zwei Enthaltungen

6 Herr Rohde stellt das Förderkonzept vom 5.3.2008 vor. Das bisherige Profil II Konzept soll durch das Förderkonzept ersetzt werden. Inhalt des Konzepts ist im Wesentlichen eine wöchentliche zusätzliche Förderstunde, neben dem normalen Unterricht, für die Klassen 7-11, in den Fächern Mathematik, Naturwissenschaften, Deutsch und Englisch, im Einzelnen vgl. hierzu das o. g. Konzept.

7 Frau Dr. Fischer und Frau Steybe referieren ca. 15 Minuten ihre Auswertung der SEIS Studie, die im Oktober 2006 unter den Schülern und Eltern der 9. und 11. Klasse sowie den Lehrern durchgeführt wurde.

Die Studie selbst hat einen Umfang von ca. 300 Seiten. In der Auswertung wurden die Ergebnisse auf 12 Seiten zusammenfasst. Die Auswertung liegt jedem Elternvertreter schriftlich vor, die Dateien von Studie und der Auswertung sind Herrn Klein zugegangen. Tenor ist, dass die Schüler gerne in die CZO gehen, Lehrer und Eltern grundsätzlich zufrieden mit der Schule sind. Unterschiede zeigen sich vor allem in den Einstellungen von Schülern, Eltern und Lehren zur Vorbereitung des Unterrichts.

Als Defizite werden ein fehlendes Erziehungskonzept und weiterführende Maßnahmen zur Förderung leistungsstarker und leistungsschwacher Schüler genannt.

Für Arbeit der Steuergruppe bestätigen sich damit ihre Arbeitsschwerpunkte am Erziehungsprogramm und dem neuen Förder-Förderkonzept der Schule.

8 Am 24.4.2008 ist Girls-Day, auch für Boys.

Protokoll: Hans-Joachim Scheppang, 12.3.2008